

**BZB****Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.**

Projekttitle:	CeSaTra - Certified Safety VET Trainers Zertifizierter Ausbilder für Arbeitssicherheit in der EU
Fördermittelgeber:	Europäisches Programm für LebensLangesLernen /LLP - Leonardo da Vinci - Innovationsprojekt
Projektnehmer:	Provinz Arezzo/Italien
Partner:	Scola di Edile Arezzo/Italien, Formation PME/Belgien, FLC Asturien/Spanien, CR Développement/Frankreich, Budowlani/Polen, CREDIJ/Frankreich, BZB
Laufzeit:	01.10.2010 - 30.09.2012

Zusammenfassung

Berufskrankheiten und Arbeitsunfälle sind eine schwere Bürde in Europa. Jährlich passieren vier Millionen Arbeitsunfälle.

Im Bausektor liegt das Risiko bei Arbeitsunfällen über dem Durchschnittsrisiko. EU-Verordnungen und Richtlinien (Rahmenrichtlinie und das gemeinschaftliche Strategiepapier zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz 2007-2012) betonen die Notwendigkeit der arbeitsspezifischen Gesundheits- und Sicherheitsschulungen und die Möglichkeit der nicht verbindlichen Instrumente wie eine bessere Ausbildung und Information.

Auf der Suche nach Verbesserung der Wirksamkeit von Sicherheitstrainings haben die Anbieter beruflicher Bildungsmaßnahmen, Sozialpartner im Baugewerbe, öffentliche Institutionen in der Arbeitsgemeinschaft der Berufsbildung und die assoziierten Partner bestätigt, dass die Fähigkeiten und Kompetenzen von Sicherheitstrainern in ihren Ländern im Baugewerbe nicht definiert und zertifiziert sind. Es herrscht Übereinstimmung, dass eine Intervention bezüglich der Transparenz und der Umsetzung der Kompetenzen von Sicherheitstrainern unter Anwendung und Umsetzung des ECVET (Europäisches Leistungspunktesystem für die berufliche Aus- und Weiterbildung) eine erhebliche Auswirkung haben könnte.

Das Projekt hat die Absicht, bei den europäischen Tools und Richtlinien EQF (Europäischer Qualifikationsrahmen) und ECVET für die Menschen, die als Sicherheitstrainer in den europäischen Bildungszentren des Baugewerbes arbeiten, anzusetzen.

Die Hauptaktivitäten hierbei sind auf das MoU ECVET (Definition des Qualifizierungsbereichs in Bezug auf Lernergebnisse, Abbildung im EQF durch nationale Qualifizierungsrichtlinien und Systeme, Entwerfen von Qualifikationen in übertragbare Einheiten von Lernergebnissen mit Vergabe von Leistungspunkten) fokussiert und auf seine Durchführung (Lernvereinbarungen, Punktevergabe, Übertragung von Bewertungen und Akkumulierungen durch entsprechende Bildungsprogramme mit flexiblen Elementen der Validierung, Übertragung und Anerkennung der Lernergebnisse in formalen, informellen und nicht formalen Lernumgebungen) sowie auf die Zusammenfassung und Vervielfältigung dieser Ergebnisse.

Es ist davon auszugehen, dass diese Aktivitäten die Mobilität der Sicherheitstrainer in der Berufsbildung im Baugewerbe verbessern und einen Beitrag zur Entstehung einer allgemein anerkannten Qualifizierung und Ausbildungsstandards leisten werden.

**BZB****Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.**

Project title:	CeSaTra – Certified Safety VET Trainers
Funding by:	European program for lifelong learning Leonardo da Vinci - Innovation project
Promoter:	Provinz Arezzo / Italy
Partner:	Scola di Edile Arezzo / Italy, Formation PME / Belgium, FLC Asturien / Spain, CR Développement / France, Budowlani / Poland, Credij / France, BZB / Germany
Duration:	1th of October 2010 to 30th of September 2012

Project summary

Occupational illness and accidents at work are a heavy burden on Europe (4 million accidents at work every year). The Construction sector has higher than average risks of accidents at work.

The EU regulations and policies (1989 Framework Directive and Community strategy 2007-2012 on health and safety at work) stress the necessity of job-specific health and safety training and the opportunity of non-binding instruments such better training and information.

Looking for improving efficacy of safety training, the VET providers and social partners of Constructions and the public institutions competent in VET of the Consortium and the associated partnership, have verified that skills and competences of VET safety trainers are not defined and certified in their Countries, agreeing that an intervention to put in transparency and recognise the competences of safety trainers, applying and implementing the ECVET framework, could have a very significant impact.

Therefore, the project intends to apply the European tools and frameworks EQF and ECVET to people operating as safety trainers in the European VET systems of Construction sector.

The major activities at this aim are focused on the MoU ECVET contents (definition of qualification field in terms of learning outcomes, mapping it onto the EQF via national qualifications frameworks and systems, designing qualification in transferable units of learning outcomes with allocation of credit points), and on its enforcement (Learning Agreements, Credits Awarding, Transfer Validation and Accumulation, through related VET programmes with flexible devices for validation, transfer and recognition of learning outcomes achieved in formal, informal and non formal contexts), as well as on the mainstreaming and multiplication of these results.

It's expected that these activities will enhance the mobility of VET safety trainers in Construction sector, contributing to the emergence of generally accepted qualification and training standards.